

Erschwerniszulagen neu geregelt

DPoIG Berlin: Sacharbeit lohnt sich!

Bereits im letzten Jahr hatte die DPoIG Berlin eine viel beachtete detaillierte Bewertung der Erschwerniszulagen vorgenommen und in einer 20-seitigen Broschüre der Polizeipräsidentin und der Politik vorgestellt. Unsere fachliche Auseinandersetzung mit dem Thema wurde nun belohnt.

Sowohl die Streifendienste K (auch der WSP), die AGIA, die OGJ, die OGW, die OG Tasche, die OG Schleuser und der BVkD VSD 23 erhalten nun die geforderte MFE-Zulage von 209,62 €. Die BPE erhält die BePo Zulage von 89,20 €. Die KMT erhalten bei Einsatz die Ahu Zulage von 22,30 € je Einsatz. Die Erschwerniszulagen wurden um 11 % erhöht.

Leider konnten einige Spezialdienststellen wie Taucher, Höhenretter und Entschärfer nicht von den jetzigen Erhöhungen profitieren.

DPoIG – Wir bleiben dran